



Pressemitteilung

„Die CDU lässt den ländlichen Raum nicht an der Bushaltestelle stehen!“ Lösung des Wirtschaftsministeriums mit den Landräten aller Verkehrsverbünde gefunden

Im Jahr 2017 hat die Strategiekommision für den ÖPNV Verbesserungen vorgeschlagen. Die CDU-Fraktion hatte daraufhin im Frühjahr 2018 ihre Ziele zur Neuausrichtung des Personennahverkehrs festgelegt. Der CDU-Ansatz lautete: „Erst muss der Bus fahren, ehe kostenlos Freifahrtscheine verteilt werden können!“ Diesem Prinzip folgte jedoch nicht das Wirtschaftsministerium. Dort forcierte man u.a. die Gründung einer sogenannten Landesverkehrsgesellschaft.

Zum heute in Chemnitz vorgestellten Kompromiss sagt der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Frank Heidan: „Die CDU lässt den ländlichen Raum nicht an der Bushaltestelle stehen! Deshalb haben wir uns gegenüber dem Wirtschaftsministerium stets für den schrittweisen Angebotsausbau mit PlusBus und TaktBus stark gemacht. Jetzt wird er endlich kommen!“

„Noch nie wurde so viel Geld in die Hand genommen, um die Infrastruktur des öffentlichen Personennahverkehrs im ländlichen Raum zu stärken. Wir werden mehr Bus-Verkehr im ländlichen Raum haben und ihn damit besser an die Mittelzentren anbinden – und das im Stundentakt! Dafür haben wir 75 Mio. Euro zusätzlich im Doppelhaushalt zur Verfügung gestellt. Das ist gut angelegtes Steuergeld“, so der CDU-Politiker.

Heidan: „Der CDU war es wichtig, das Auszubildende ein Flatrat-Ticket für 48 Euro bekommen, dass für je 5 Euro ein weiteres Verbundgebiet einschließt. Das wird jetzt endlich eingeführt! Dies sorgt für einen attraktiven ÖPNV bei rund 100.000 Azubis. Außerdem wird es mit dem Schülerfreizeit-Ticket ab 10 Euro pro Monat eine attraktive Lösung für den ÖPNV nach 14 Uhr geben.“ „Wir sind froh, dass das Wirtschaftsministerium am Ende doch auf die Landräte und die CDU-Fraktion gehört haben und ein guter Kompromiss gefunden wurde! Die Mobilität ist eine der zentralen Zukunftsfragen für Sachsen. Wie wir den ländlichen Raum an die Städte anbinden, wird entscheidend für dessen weitere positive Entwicklung sein. Nur mit einem guten ÖPNV kann diese Aufgabe gelingen. Und dazu zählt auch ein fahrgastfreundlicher Sachsen-Tarif, der über alle Verbundnetze reicht. Nach dem Motto: ‚Eine Strecke, ein Ticket‘ können wir den Bürgern das Nutzen des ÖPNV leicht machen. Daran werden wir als CDU arbeiten“, verspricht der CDU-Wirtschaftspolitiker.

Frank Heidan, 14.02.2019